

Der SNF vergibt Practice-to-Science-Beiträge (PtS-Beiträge) an qualifizierte Expertinnen und Experten mit ausgewiesener Praxiserfahrung, die von der Praxis in die Wissenschaft wechseln wollen. Er ermöglicht ihnen damit eine befristete Anstellung auf Stufe Assistenzprofessur mit Qualifikations- bzw. Entfristungsmöglichkeit (Tenure Track-Modell) an einer Fachhochschule oder pädagogischen Hochschule in der Schweiz.

Die PtS-Beiträge decken alle Disziplinen ab, die an den Fachhochschulen und pädagogischen Hochschulen angeboten werden. Sie sollen dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit der anwendungsorientierten Forschung zu steigern.

Die schriftliche Bestätigung der Hochschule besteht aus zwei Briefen:

1. Eine detaillierte Bestätigung der Hochschule, unterzeichnet von der Direktion des Departements/des Instituts
2. Eine allgemeine Bestätigung des Vizerektorats Forschung (oder entsprechend)

Die Bestätigung der Hochschule richtet sich nach den Bestimmungen des Practice-to-Science-Reglements, insbesondere Artikel 7.



Die Direktion des Departements/des Instituts muss die detaillierte Bestätigung der Hochschule (1. Schritt) ans Vizerektorat Forschung schicken, um die allgemeine Bestätigung einzuholen (2. Schritt). Anschliessend schickt die Direktion des Departements/des Instituts beide Bestätigungen an den/die Gestuchstellende, damit er/sie das Gesuch rechtzeitig einreichen kann.

Beide Bestätigungsschreiben müssen entsprechend der unten aufgeführten Vorlagen und auf Papier mit dem offiziellen Briefkopf der Hochschule verfasst werden. Sie müssen **dem Gesuch beigefügt** werden und gelten nur dann als vollständig, wenn auf sämtliche für die Kandidatur relevanten Punkte eingegangen wird.

1. Detaillierte Bestätigung der Hochschule

Das **[Name Institut/Departement]** bestätigt gegenüber **[Name Gesuchsteller/in]** seine Absicht, die unten genannten Pflichten zu erfüllen, falls der SNF einen Practice-to-Science-Beitrag für das Gesuch **[Projekttitle]** bewilligt.

Die Hochschule erklärt sich bereit, **[Name Gesuchsteller/in]** für die Dauer des Practice-to-Science-Beitrags aufzunehmen und:

- sie/ihn in die Hochschulforschungsstätte zu integrieren sowie ihr/ihm einen Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen;
- sie/ihn bei der Leitung ihres/seines Teams zu unterstützen sowie ihr/ihm administrative Hilfestellung zu gewähren;
- sie/ihn einschliesslich ihres/seines Teams während der gesamten Dauer des Projekts in ihrer/seiner Forschungstätigkeit zu unterstützen. Dies gilt insbesondere für einen angemessenen Beitrag an die Forschungskosten (z. B. für Material, Ausrüstung, Personal, Reisen etc.), sollten diese Kosten nicht vollständig durch den Practice-to-Science-Beitrag abgedeckt sein, und die Bereitstellung der für die Forschungstätigkeit benötigten Infrastrukturen, Ausrüstungen und anderen Dienstleistungen **[bitte angeben]**;
- ihr/ihm die erforderliche wissenschaftliche Unabhängigkeit zu garantieren, insbesondere:
 - die wissenschaftliche Leitung des Projekts;
 - die Auswahl und Supervision der übrigen Teammitglieder;
 - die Verwendung des Budgets zur Realisierung der wissenschaftlichen Ziele des Projekts;
 - die Befugnis, als verantwortliche/r Autor/in zu publizieren und als Ko-Autoren/innen nur diejenigen Personen zu nennen, die einen wesentlichen Beitrag zur jeweiligen Forschungsarbeit geleistet haben.

[Die folgenden Punkte MÜSSEN bestätigt werden]

- Stellungnahme zum allgemeinen Interesse der Hochschulforschungsstätte an der Gesuchstellerin/am Gesuchsteller und ihrem/seinem Forschungsprojekt/-feld sowie zu möglichen Synergien.
- Stellungnahme zur Unabhängigkeit des Projekts im Vergleich zu anderen laufenden Forschungszielen der Hochschulforschungsstätte.
- Stellungnahme bezüglich der Lohnkosten der/des Gesuchstellenden: Welcher Anteil wird vom Practice-to-Science-Beitrag gedeckt und welcher von der Fachhochschule oder pädagogischen Hochschule? *Der Practice-to-Science-Beitrag kann die Lohnkosten bis zu einem Beschäftigungsgrad von maximal 50% (0.5 Vollzeitäquivalente) abdecken.*
- Stellungnahme, die garantiert, dass eine eigenständige Forschungstätigkeit von mindestens 50% (0.5 Vollzeitäquivalente) im Durchschnitt über die Dauer des Beitrags gewährleistet ist.

[Die folgenden Punkte müssen nur FALLS ZUTREFFEND bestätigt werden]

- Stellungnahme bezüglich der Anstellung der/des Gesuchstellenden im Falle einer Aufnahme der Tätigkeit vor Beginn des Practice-to-Science-Beitrags: **[Name Gesuchsteller/in]** wird als Assistenzprofessor/in mit Tenure Track oder äquivalent ab **[Datum]** bis zum erwarteten Abschluss des Projekts mit einem Beschäftigungsgrad von **[%]** angestellt; ein Anteil von **[%]** ist im Durchschnitt über die Dauer des Beitrags der Forschung gewidmet. Die folgenden Karrieremassnahmen und Karriereperspektiven sind mit der Anstellung verbunden: **[bitte ergänzen]**

- Ist das Salär einer Doktorandin/eines Doktoranden im Budget enthalten, verpflichten sich die Betreuerin/der Betreuer der Dissertation und die Hochschulforschungsstätte, den ordentlichen Abschluss der Dissertation am Ende des Beitrages oder bei vorzeitigem Abbruch des Projekts zu gewährleisten.
- Die offizielle Betreuerin/der offizielle Betreuer der Dissertation am [Name Institut/Departement] der [Name der Universität/ETH] wird [Titel, Nachname und Vorname] sein. Den beiden Bestätigungen der Hochschule ist eine gesonderte schriftliche Bestätigung beizufügen, die von der Betreuerin/vom Betreuer der Dissertation zu unterzeichnen ist.

[zusätzliche Bemerkungen sofern nötig]

[Name und Unterschrift der Direktion der Abteilung/des Instituts]

2. Allgemeine Bestätigung des Vizerektorats Forschung

Die Hochschule verpflichtet sich, dem Beitragsempfänger/der Beitragsempfängerin

- den Status und den Titel einer lokalen Assistenzprofessur (bzw. einer äquivalenten Stelle) zu verleihen.
- die Anstellungsbedingungen inkl. Vereinbarung über die Qualifikations- bzw. Entfristungskriterien sowie den Nachweis von Auflagen und Massnahmen für die Forschungsqualifikation (z.B. Coaching, Fortbildung Forschungsmethoden) zu bestätigen. Legen Sie bitte die an ihrer Hochschule gültigen Bedingungen für die Umwandlung einer temporären Anstellung in eine Festanstellung bei.

Die Direktion der **[Name der Hochschule]** unterstützt die Bewerbung von **[Name des/der Beitragsstellenden]** für einen Practice-to-Science-Beitrag und bestätigt, dass die nötigen Bedingungen für eine erfolgreiche Umsetzung des Forschungsprojekts gemäss Brief des/der **[Name des Departements/der Abteilung]** erfüllt sind.

[zusätzliche Bemerkungen sofern nötig]

[Name und Unterschrift; unterschrieben vom Vizerektorat Forschung oder entsprechend]